

STADTVERWALTUNG APOLDA

Der Bürgermeister



Pressemitteilung
02-01/2019



Vernissage zur Ausstellung **„Die Würde des Menschen ... - Stéphane Hessel“**

Wann? Donnerstag, 24. Januar 2019, um 17:00 Uhr
Wo? Stadt-, Kreis- und Fahrbibliothek Apolda/ Weimarer Land,
Dornburger Str. 14, 99510 Apolda

Die Wanderausstellung „Die Würde des Menschen...“ gilt dem Vermächtnis Stéphane Hessels, einem der großen Humanisten. Das Projekt wendet sich vor allem an junge Leute, Schüler, Auszubildende und Studenten.

Stéphane Hessel, am 20. Oktober 1917 in Berlin geboren, wanderte mit seinen Eltern, dem Schriftsteller Franz Hessel und der Journalistin Helen Grund, 1924 nach Paris aus und wurde 1937 französischer Staatsbürger. Kurz nach dem Ausbruch des Zweiten Weltkrieges wurde Hessel von deutschen Truppen festgenommen. Ihm gelang die Flucht nach England. Er schloss sich 1941 der Résistance um Charles de Gaulle an und wurde 1944 von der Gestapo in Paris verhaftet, gefoltert, als Spion zum Tode verurteilt und ins KZ Buchenwald verbracht. Durch einen, u. a. von Eugen Kogon bewerkstelligten, Identitätstausch konnte Stéphane Hessel vor der Hinrichtung bewahrt, aus dem Lager geschleust und in das Außenlager Rottleberode gebracht werden. Er floh, wurde aber gefasst und nach Mittelbau-Dora überstellt. Auf dem Todesmarsch gelang ihm am 4. April 1945 die Flucht.

In Kooperation mit dem Gymnasium Bergschule Apolda und der Maria Pawlowna Gesellschaft e.V.

Die dazugehörige Ausstellung kann bis zum **20. Februar 2019** während der Öffnungszeiten der Stadt-, Kreis- und Fahrbibliothek besichtigt werden. Der Eintritt ist frei.

Apolda, 16. Januar 2019

gez. Rüdiger Eisenbrand
Bürgermeister